

**Bei durchschnittlicher Sonnenscheindauer zu trocken und zu warm**

**Im Zeitraffer vom Februar in den Juni**

STATISTIK für APRIL 1996:

Monatsmittel:	+ 8,41°C	(+ 7,42°C)
Frosttage:	9	(7,8 Tage)
Sommertage:	2	(0,3 Tage)
Niederschlag:	53,5 mm	(73,8 mm) = 72,5 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	14	(15,3 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	8	(10,8 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	1	(1,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	69,9 %	(76 %)
Tage mit Nebel:	4	(3,1 Tage)
Tage mit Schneedecke:	4	(1,9 Tage)
Tage mit Gewitter:	1	(1,4 Tage)
Mittlere Bedeckung:	61,5 %	(66 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	165,4 Stunden	(162,3 Stunden)
Heitere Tage:	4	(3,2 Tage)
Trübe Tage:	9	(11,7 Tage)

STATISTISCHE BESONDERHEITEN:

- Am 22. mit 25,3°C frühester Sommertag seit 1971
- Am 23. mit 26,2°C höchstes Aprilmaximum seit 1968
- 9 Frosttage (7,8 Tage) und gleichzeitig 2 Sommertage (0,3 T.)
- Nach fünf zu kalten Monaten in Folge liegt die Durchschnittstemperatur erstmals wieder über dem langjährigen Mittel.
- Vierter zu trockener Monat in Folge. Damit summiert sich das Niederschlagsdefizit in diesem Jahr auf 87,5 Liter/m<sup>2</sup>.
- Bis zum Monatsende hat die Natur ihren drei- bis vierwöchigen Wachstumsrückstand aufgeholt. Dazu einige phänologische Daten: In der dritten Dekade blühen gleichzeitig Hasel und Kirsche! Beginn der Haselblüte 1995: Ende Januar/Anfang Februar, 1996: 17. März; Krokusse > 1995: 20.02, 1996: 22.03.; die Kirschblüte beginnt dagegen in beiden Jahren am selben Tag (23. April)!